

SNC-DF85P

Robuste Fix-Dome-Netzwerkamera mit 1/3" CCDs und DynaView-Technologie



Für Innen- und Außenanwendungen und Tag-/Nachtbetrieb

Diese leistungsstarke, vandalismussichere Fix-Dome-Kamera unterstützt intelligente Videoanalyse. Mit ihr kann bestimmt werden, welche Bilder aufgezeichnet werden oder wann ein Alarm ausgelöst werden soll.

Ausgerüstet mit dieser Technologie liefert die Kamera erstklassige Dienste bei Sicherheits- und Überwachungsaufgaben. Aufgrund der hohen Empfindlichkeit, den scharfen Bildern und der 1/3"-CCDs mit DynaView-Technologie ist sie für den unablässigen Einsatz rund um die Uhr, bei Tag genauso wie bei Nacht, prädestiniert.

Sie ist für Innen- und Außeneinsatz gleichermaßen geeignet. Und dank ihres durchdachten Designs kann sie schnell, einfach und äußerst flexibel installiert werden.

Dieses Produkt wird mit dem vollständigen PrimeSupport-Servicepaket geliefert, das Ihnen technische Unterstützung durch unsere Helpline, schnelle, unkomplizierte Reparaturen und ein kostenloses Ersatzleihgerät für die Reparaturdauer bietet. So können Sie sich darauf verlassen, dass Ihr Produkt durch Sony geschützt ist.

Leistungsmerkmale

Die DEPA-Plattform – intelligente Videoanalyse

Die Kamera bietet intelligente Videoanalyse, die auf der DEPA-Plattform (Distributed Enhanced Processing Architecture) von Sony basiert. Sie besteht aus zwei Elementen: Integrierte intelligente Kamerafunktionen, wie intelligente Bewegungserkennung (IMD) und intelligente Objekterkennung (IOD), sowie Regeln/Filter, die entscheiden, welche Bilder aufzuzeichnen sind oder wann ein Alarm auszulösen ist. Diese Filter sind in der zusätzlich erforderliche Videomanagement Software. Führen die Netzwerkkameras intelligente Bewegungs- oder Objekterkennung durch, senden sie Bilder mit gekennzeichneten Objekten und die damit verbundenen Metadaten (einschließlich der Daten zur Position des Objekts) an den NSR-Recorder oder die RealShot Manager-Software (IMZ-RS400-Serie). Die Recorder und die Software verwenden die

empfangenen Metadaten sowie die festgelegten Kriterien und analysieren damit die Objektbewegungen oder lösen eine vordefinierte Aktion aus (Bildaufzeichnung, Alarm). Da bei dieser Arbeitsweise die Verarbeitung auf Kameras und Recorder bzw. Software verteilt wird, reduziert sich die Auslastung von Server, Bandbreite und Speicherplatz.

Breiter Dynamikbereich mit DynaView-Technologie

Die DynaView-Technologie erweitert den Dynamikbereich im Vergleich mit herkömmlichen Kameras 128-fach. Das Ergebnis sind hochwertige Bilder, sogar in kontrastreichen Umgebungen. Die Kamera zeichnet dabei dasselbe Bild zweimal auf. Erst mit einer normalen Verschlusszeit und danach mit einer schnellen Verschlusszeit. Mit der normalen Verschlusszeit werden dunkle Bildbereiche aufgenommen, während mit der schnellen Verschlusszeit helle Bildbereiche aufgezeichnet werden. Die unterschiedlichen Bildbereiche werden danach mit einem fortschrittlichen DSP-LSI-System zu einem Bild kombiniert. Da in kontrastreichen Umgebungen auch unterschiedliche Lichtverhältnisse herrschen können, werden zwei Weißabgleich-Schaltkreise eingesetzt: einer für die normale Verschlusszeit und einer für die schnelle Verschlusszeit. So liefert die DynaView-Technologie kontrastreiche Bilder mit natürlichen Farben.

Tag/Nacht-Funktion

Die Kamera kann vom Tag-Modus (Farbe) in den Nacht-Modus (Schwarz-Weiß) umschalten. Dabei wird der Infrarotfilter der Kamera durch einen klaren Filter ersetzt. Die Anwender können die Umschaltung zwischen den zwei Modi entweder manuell vornehmen oder programmieren, so dass die Kamera mit einem externen Sensor auf Veränderungen der Lichtverhältnisse reagiert. Im Nachtmodus reagiert die Kamera auf in der Nähe positionierte Infrarot-Beleuchtungen. So kann sie selbst bei ungünstigen Lichtverhältnissen eingesetzt werden.

Dynamic Frame Integration

Die Dynamic Frame-Integration liefert klare, scharfe Bilder sowohl von unbeweglichen als auch von sich bewegenden Objekten. Die Dynamic Frame Integration (DFI)-Technologie erkennt Bewegungen im Bild und reproduziert diese Bereiche mit kleinstmöglicher Verzerrung. Gleichzeitig werden Bildbereiche mit nur wenig oder keiner Bewegung klar und mit möglichst

scharfen Rändern angezeigt. Dieser einzigartige Algorithmus verwendet zudem Interlaced Scan CCDs, die deutlich empfindlicher sind als Progressive Scan CCDs, denn sie zeichnen auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen scharfe und detailreiche Bilder auf.

Leistungsstarkes 3,6-faches Zoomobjektiv mit variabler Brennweite

Die Kamera ist mit einem 3,6-fachen Zoomobjektiv mit variabler Brennweite ausgestattet. Das Objektiv erlaubt unterschiedliche Aufnahmewinkel: von 100,8° (Weitwinkel) bis hin zu 27,7° (Tele-Endstellung). Somit ist die Kamera äußerst flexibel einsetzbar und eignet sich für zahlreiche Anwendungen an unterschiedlichen Orten.

Auswahl zwischen den Kompressionsformaten JPEG, MPEG4 und H.264

Die Multi-Codec-Kamera unterstützt drei Kompressionsformate: JPEG, MPEG4 und H.264. Das standardisierte JPEG-Kompressionsformat ist die beste Wahl für hochqualitative Einzelbilder. Das Format MPEG4 bietet scharfe Aufnahmen von Bildern mit Bewegung, auch bei Netzwerken mit begrenzter Bandbreite. Und H.264 ist doppelt so effizient wie MPEG-4, falls noch weniger Bandbreite zur Verfügung steht.

Intelligente Bewegungserkennung (IMD)

Die eingebaute intelligente Bewegungserkennungsfunktion löst verschiedene Vorgänge aus, z.B. die Speicherung und Übertragung von Bildern oder die Aktivierung von externen Geräten über die Relais-Ausgänge. Ein moderner Algorithmus von Sony reduziert Fehlalarme durch Umgebungsrauschen oder wiederholte Bewegungsmuster auf ein Minimum. DEPA-fähige Recorder oder Software bieten zudem für eine Vielzahl von Filterfunktionen. Alarme können so definiert werden, dass sie nur bei bestimmten Bewegungen ausgelöst werden, beispielsweise wenn eine virtuelle Grenze überschritten oder in einen virtuellen Bereich eingedrungen wird.

Intelligente Objekterkennung (IOD)

Mit der intelligenten Objekterkennung überwacht die Kamera bis zu vier Zonen und stellt fest, ob sich darin unbeaufsichtigte oder stillstehende Gegenstände befinden. Die Funktion ist besonders hilfreich für die Entdeckung von verdächtigen Gegenständen an öffentlichen Orten oder von falsch geparkten Autos oder Autounfällen. Wie bei der intelligenten Bewegungserkennung stehen auch bei der intelligenten Objekterkennung verschiedene Filterfunktionen zur Verfügung, wenn die Kamera mit DEPA-fähigen Produkten konfiguriert wird.

Datums-/Uhrzeiteinblendung

Während der Aufzeichnung oder der Anzeige der Videos können Datum und Uhrzeit in dem Video eingeblendet werden. Diese Funktion ist ideal, um während der Wiedergabe den Zeitpunkt der Aufnahme festzustellen. Die Datums- und Uhrzeiteinblendung wird ein Teil des Videobilds, ein wichtiges Detail, wenn die Videodatei als Beweismittel dienen soll.

Vorteile

Wand- oder Deckeninstallation/Einfache Einstellung des Aufnahmewinkels

Die Kamera kann an der Wand oder an der Decke angebracht werden. Zudem verfügt die Kamera über einen analogen FBAS-Videoausgang (Cinch-Buchse), so dass das Kamerabild am Installationsort bewertet werden kann, während der Aufnahmewinkel eingestellt wird. Das erleichtert eine genaue und einfache Einstellung des Betrachtungswinkels.

Kugelgelenk-Objektivfassung

Das Objektiv mit variabler Brennweite verfügt über eine von Sony patentierte Kugelgelenkfassung. Damit kann das Objektiv in jede Richtung geschwenkt werden. Anders als bei herkömmlichen Kameras kann der Schwenk- und Neigewinkel der Kamera in nur einem Vorgang eingestellt werden, was die Installation beschleunigt und vereinfacht.

Robustes Design

Die Kamera verfügt zum Schutz vor Vandalismus über ein robustes Gehäuse aus Aluminiumdruckguss und eine widerstandsfähige Polycarbonat-Kuppel. Die Kamera entspricht der Schutzklasse IP66 und schützt zudem die Kabel mit einem speziellen inneren Kabelkanal gegen Wasser. Für Außeneinsätze bei kaltem Wetter ist eine Heizung (YT-HU75) optional erhältlich. Damit kann die Kamera auch bei niedrigen Temperaturen von bis zu -40 °C eingesetzt werden.

Duale Kodierung

Dank der Dual-Encoding-Technik ist es möglich, gleichzeitig MPEG4- und JPEG-Bilder aufzuzeichnen. Das System kann so eingerichtet werden, dass es MPEG4-Bilder über ein WAN oder ein Internet-VPN bei begrenzter Netzwerkbandbreite überträgt und hochauflösende JPEG-Bilder auf einem lokalen Speichergerät speichert, das in dem LAN konfiguriert ist.

Bidirektionale Audioübertragung

Für die Aufzeichnung von Audio kann ein externes Mikrofon an die Kamera angeschlossen werden. Zudem hat die Kamera einen Lautsprecherausgang, über den der Anwender einen Alarm ausgeben oder von einem entfernten Standort aus Durchsagen machen kann. Dies erweitert die Einsatzmöglichkeiten der Überwachungsanlage um ein aktives Eingreifen vor Ort.

Akustischer Alarm

Mit der akustischen Alarmfunktion können die Anwender drei zuvor aufgenommene Audiodateien auf die Kamera laden. Diese können über die angeschlossenen Lautsprecher wiedergegeben werden, wenn ein bestimmter Alarm ausgelöst wird.

Sensoreingang/Alarmausgang

Die Kamera ist mit einem Sensoreingang ausgestattet und kann so Auslösesignale von einem externen Sensor empfangen. Darüber hinaus können über zwei

Relais-Alarmausgänge auch an externen Geräten bestimmte Aktionen initiiert werden.

Speichern von Vor- und Nachalarmbildern

Die Kamera speichert Bilder, die Vorgänge vor oder nach einem Alarm ausweisen, auf einem eingebauten 16 MB-Speicher oder auf austauschbaren Datenträgern

IEEE802.1X-kompatibel

Die Kamera unterstützt die IEEE802.1X-basierte Netzwerkzugriffs-Steuerung. Damit kann sie in eine Netzwerkumgebung integriert werden, die aus Sicherheitsgründen das IEEE802.1X Client-Autorisierungsprotokoll verwendet.

Analoger FBAS-Videoausgang

Über einen BNC-Anschluss kann die Kamera ein analoges FBAS-Videosignal ausgeben. Diese Funktion eignet sich besonders für die Ausgabe von Bildern auf einen Recorder oder Monitor vor Ort.

Datei-Export auf austauschbare Datenträger

Die Kamera ist mit einem Kartensteckplatz für eine Compact Flash™-Karte (CF) ausgestattet. So können Bilddateien im Bedarfsfall auf CF-Medien übertragen werden.

Privacy Zone-Masking

Die Kamera kann bis zu sieben Flächen im Bild maskieren, die aus Gründen der Privatsphäre nicht überwacht werden sollen oder dürfen.

24 V AC, 12 V DC oder Power-over-Ethernet

Die Kamera bietet drei verschiedene Arten der Stromversorgung: 24 V AC, 12 V DC oder PoE (Power-over-Ethernet, IEEE 802.3af). Die Kamera schaltet automatisch zwischen den beiden Spannungen um. So ist die Installation schnell und effektiv.

Netzwerk-Funktionen

Gleichzeitiger Zugriff für bis zu 20 Benutzer
Multicast-Funktion

Technische Daten

Kamera	
Bildsensor	1/3" CCD mit DynaView-Technologie
Anzahl der effektiven Pixel (H x V)	440.000 (752 x 582)
Elektronischer Verschluss	1/50 bis 1/10.000 s
Automatische Verstärkung (AGC)	Automatisch, Belichtungsabgleich, DynaView
Belichtung	Automatisch, Gegenlichtkompensation
Weißabgleich	ATW, ATW Pro
Objektiv	Objektiv mit variabler Brennweite
Zoomfaktor	3,6-facher optischer Zoom (1,5-facher digitaler Zoom)
Horizontaler Betrachtungswinkel	100,8° bis 27,7°
Brennweite	f = 2,8 mm bis 10,0 mm
Blende	F1,3 (Weitwinkel), F3,0 (Teleobjektiv)
Mindestabstand zum Objekt	300 mm

Bild	
Bildformat (H x V)	640 x 480, 320 x 240, 160 x 120 (JPEG, MPEG-4, H.264)
Komprimierungsformat	JPEG, MPEG-4, H.264
Maximale Bildwechselfrequenz	JPEG/MPEG-4: 25 Bilder/s (640 x 480) H.264: 8 Bilder/s (640 x 480)

Audio	
Audiokompression	G.711/G.726 (40, 32, 24, 16 KB/s)

Netzwerk	
Protokolle	IPv4, TCP, UDP, ARP, ICMP, IGMP, HTTP, FTP (client/server), SMTP, DHCP, DNS, NTP, RTP/RTCP, RTSP, SNMP (MIB-2)
Anzahl der Clients	20
Authentifizierung	IEEE802.1X

Schnittstelle	
Ethernet	10Base-T/100Base-TX (RJ-45)
Kartensteckplatz	CF-Karte (1 x)
Analoger Videoausgang	BNC (1 x), 1,0 Vss, 75 Ω, Cinch-Buchse (1 x)
E/A-Schnittstelle	Sensoreingang (1x), Alarmausgang (2x)
Eingang für externes Mikrofon	Klinkenbuchse (mono, 2,2 K, 2,5 V Phantomspeisung)
Audio-Line-Ausgang	Klinkenbuchse (mono), max. Ausgangspegel: 1 Vrms

Analoger Videoausgang	
Signalsystem	PAL (FBAS)
Horizontale Auflösung	480 Fernsehzeilen
Signalrauschabstand	über 50 dB
Mindestlichtstärke	Farbe: 0,7 Lux (50 IRE, F1,3, AGC EIN), S/W: 0,15 Lux (50 IRE, F1,3, AGC EIN)

Allgemein	
Gewicht	Ca. 1,8 kg
Abmessungen	177,5 x 141,5 mm

Betriebsspannung	PoE (IEEE-802.3af)/24 V AC/ 12 V DC
Leistungsaufnahme	Max. 10 W
Betriebstemperatur	-10 bis +50 °C / -40 bis +50 °C mit optionaler Heizung
Lagertemperatur	-20 bis +60° C

Systemanforderungen

Betriebssystem	Microsoft® Windows® 2000/XP
Prozessor	CPU: Intel® Pentium® IV 1,5 GHz oder höher (2,4 GHz oder höher empfohlen)
Speicherkapazität	RAM: 256 MB oder höher
Webbrowser	Microsoft Internet Explorer® Version 6.0

Zubehör

Garantie- und Supportverträge



PrimeSupport Plus VS2

Zweijährige Verlängerung für Video Security

Halterungen



SNCA-WMMD2

Fix-Dome-Einbausatz